

Pressemitteilung

Potsdam, 26. Februar 2025 / 027

Landtag wählt Kommission zur Überprüfung der Abgeordneten auf Tätigkeit für die DDR-Stasi

Der Landtag hat einstimmig die Mitglieder der Kommission gewählt, die Abgeordnete der 8. Wahlperiode auf eine frühere Tätigkeit für den DDR-Staatssicherheitsdienst (Stasi) überprüfen soll. Diese Überprüfung auch für die Mitglieder des 8. Landtages ist im Abgeordnetengesetz Brandenburg (§ 27) vorgesehen. Der Überprüfung auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für die Stasi oder für das Arbeitsgebiet 1 der DDR-Kriminalpolizei, das eng mit der Staatssicherheit zusammenarbeitete, müssen sich alle Landtagsmitglieder unterziehen, die am 12. Januar 1990 bereits das 18. Lebensjahr vollendet hatten.

In der 8. Wahlperiode gehören der Kommission gemäß § 27 Absatz 3 des Abgeordnetengesetzes folgende Personen an:

- **Dr. Maria Nooke** (Vorsitzende)
- **Gilbert Furian**
- **Uta Leichsenring**
- **Rüdiger Sielaff**

Vorgeschlagen wurden sie von **Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke** im Benehmen mit allen vier im Landtag vertretenen Fraktionen. Drei der Mitglieder gehörten bereits der Kommission zur Stasi-Überprüfung in der 7. Wahlperiode an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressestelle des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1035, -1032
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de